



Pressemitteilung

Gräfenhainichen, 18.12.2019

Volksschwimmhalle zwischen den Jahren auf

Geschlossen ist die Sportstätte in Gräfenhainichen lediglich Heiligabend und Silvester sowie an den Weihnachtsfeiertagen und Neujahr

Marko Hahn hätte die Besucher der Volksschwimmhalle Gräfenhainichen gern mit einem Weihnachtsgeschenk überrascht - doch daraus wird leider nichts. "Die Arbeiten im Saunabereich nehmen noch ein paar Wochen in Anspruch", sagt der Projektleiter bei der INFRA Service Sachsen-Anhalt GmbH, dem Betreiber der Schwimmhalle in Gräfenhainichen.

Ungeachtet dessen steht die Schwimmhalle in den Ferien zur Verfügung: vom 27. bis zum 30. Dezember und dann wieder ab dem 2. Januar 2020. Auch am 23. Dezember können die Wasserratten von 13 bis 20 Uhr noch einmal die Gelegenheit nutzen, sich vor Weihnachten zu bewegen und damit etwas für ihr Wohlbefinden zu tun. Frühaufsteher sind am 27. Dezember zum Beispiel von 6 bis 7.30 Uhr eingeladen, ein paar Bahnen zu absolvieren oder dann von 13 bis 20 Uhr.

"Wir wissen, dass viele unserer Stammgäste die Zeit nach Weihnachten gern nutzen, um schwimmen zu gehen. Deshalb öffnen wir auch und legen keine Weihnachtspause ein", sagt Schwimmhallenleiterin Nancy Bauer.

Wer sich im Detail über die Öffnungszeiten der Volksschwimmhalle Gräfenhainichen informieren will, findet mehr dazu im Netz: www.schwimmhalle-graefenhainichen.de.

Die am 5. Dezember 1996 in Könnern (Salzlandkreis) gegründete MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH ist im südlichen Sachsen-Anhalt fest verankert. Die rund 50 kommunalen Gesellschafter halten 74,9 Prozent der Unternehmensanteile. Seit 1999 ist die Veolia Wasser Deutschland GmbH (vormals OEWA Wasser und Abwasser GmbH) mit 25,1 Prozent als strategischer Partner an der MIDEWA beteiligt. Die Veolia Wasser Deutschland GmbH ist eine 100-prozentige Tochter der Veolia Deutschland GmbH. Die Hauptverwaltung der MIDEWA ist in der Dom- und Hochschulstadt Merseburg angesiedelt. Hinzu kommen vier Niederlassungen mit Sitz in Bitterfeld-Wolfen, Köthen (Anhalt), Lutherstadt Eisleben und Merseburg sowie zwölf Servicebereiche. Die MIDEWA zählt 394 Beschäftigte (Stand: Januar 2019), einschließlich 22 Auszubildende und BA-Studenten. Sie ist für die Trinkwasserversorgung von rund 323 000 Menschen zuständig und darüber hinaus verlässlicher Partner für Trink- und Abwasserverbände sowie der Industrie. Außerdem engagiert sich die MIDEWA auf dem Gebiet der öffentlichen Beleuchtung, der Fernwärmeversorgung und der Grundwassersanierung. Die MIDEWA-Tochter INFRA Service Sachsen-Anhalt kümmert sich um den Betrieb von Schwimmbädern, wie der Köthener Badewelt und der Volksschwimmhalle Gräfenhainichen. Mehr Informationen unter www.midewa.de, service.veolia.de und www.veolia.de.

Kontakt:

Marko Hahn, Projektleiter
INFRA Service Sachsen-Anhalt GmbH
Bahnhofstraße 13, 06217 Merseburg
Telefon: 03493 302149
E-Mail: info@schwimmhalle-graefenhainichen.de



Pressemitteilung